

6766/J XXV. GP

Eingelangt am 14.10.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Riemer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
betreffend steirische Lebensmittel immer wichtiger

Nach einer Studie des "bmm" erfreuen sich steirische Lebensmittel immer größerer Beliebtheit. Von 106 Befragten unter 30 Jahren greifen 69,8 Prozent nach Markenware; 65,7 Prozent sind der Meinung, dass steirische Lebensmittel in Zukunft an Bedeutung gewinnen werden; 85 Prozent wünschen sich noch mehr Angebot und 80 Prozent wären bereit, noch mehr für Qualitätsware zu bezahlen (bis zu einer Preiserhöhung von 15 Prozent). Am bekanntesten sind die Marken "Gutes vom Bauernhof" und "Stainzer Milch".

(Quelle:<http://bmm.at/blog/2015/9/28/steirische-marken-punkten-im-lebensmittelhandel>

http://www.krone.at/Steiermark/Steirische_Lebensmittel_werden_immer_wichtiger-bmm-Studie-Story-473856)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft folgende

Anfrage

1. Sind dem BMWFW die Ergebnisse des "bmm" bekannt?
2. Gibt es seitens des BMWFW eigene Studien?
3. Wenn ja, zu welchem Ergebnis kommen diese?
4. Welche Maßnahmen treffen Sie gegen den Etikettenschwindel (Komponenten aus dem Ausland werden zugekauft, Fertigungsprozesse werden in Länder mit niedrigeren Löhnen verlagert usw.)?
5. Mit welchen Maßnahmen kommen Sie 85 % der Befragten entgegen, die sich mehr „regionales Angebot“ wünschen würden?